

(1082) 3. 2971.

Kundmachung

betreffend die Ausladung von Rindvieh in den Eisenbahnstationen des Salzburger Flachganes.

Aus veterinär-polizeilichen Rücksichten hat sich die k. k. Landesregierung in Salzburg veranlaßt gesehen anzuordnen, daß das für den dortländigen Flachgau (inclusive Stadt Salzburg) bestimmte Zucht- und Rindvieh aus den salzburgischen Gebirgsgauen, dann aus Tirol, Kärnten, Steiermark, Krain bis auf weiteres nur in den Eisenbahnstationen Hallein, Aigen, Seefeld und Straßwalchen ausgeladen werden darf.

Dies wird infolge Note der k. k. Landesregierung in Salzburg vom 2. März 1891, Z. 1869, hiemit öffentlich verlautbart.

k. k. Landesregierung.

Laibach am 8. März 1891.

(1070) Nr. 2722.

Edictal - Licitation.

Behufs Eintheilung der fließenden Gewässer durch die k. k. Landesregierung in Fischereireviere gemäß § 9 des Fischereigesetzes vom 18. August 1888, L. G. Bl. Nr. 16 ex 1890, werden hiemit alle diejenigen, welche die Anerkennung einer im politischen Bezirk Gottschee gelegenen Wasserstrecke als Eigenrevier ansprechen, ferner diejenigen, welche auf Grund des § 14, Alinea 2 des Fischereigesetzes die Nichteinbeziehung einer in einen See oder Teich einmündenden Wasserstrecke in ein Bachtrevier ansprechen, aufgefordert, diesen Anspruch bei sonstigem Verluste desselben innerhalb einer 60tägigen Frist geltend zu machen.

Diese 60tägige Frist beginnt mit dem 16. März und endet mit dem 15ten Mai 1891.

Unter einem wird auf die Aufhebung des freien Fischfanges gemäß § 4 des Fischereigesetzes mit dem Bemerken hingewiesen, daß denjenigen, welche bis zur Kundmachung des Fischereigesetzes den Fischfang berufsmäßig in den bisher dem freien Fischfange unterliegenden Gewässern betrieben haben, die weitere Ausübung des Fischfanges in diesen Gewässern nur noch bis zu deren Einbeziehung in ein Revier (§ 18 der Verordnung des k. k. Landespräsidenten in Krain vom 9. Juni 1890, Z. 1473/Pr., L. G. Bl. Nr. 18) gestattet ist.

Der Anspruch auf Anerkennung einer Wasserstrecke als Eigenrevier oder auf Nichteinbeziehung einer Wasserstrecke in ein Bachtrevier (§ 14, Alinea 2 des Fischereigesetzes) ist innerhalb der oben angedeuteten Edictalfrist bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft schriftlich einzubringen oder mündlich zu Protokoll anzumelden. Erstreckt sich die Wasserstrecke über den politischen Bezirk Gottschee hinaus, so ist der Anspruch bei einer der betreffenden politischen Bezirksbehörden rücksichtlich der ganzen Strecke geltend zu machen. Die Begründung der Ansprüche hat gemäß der §§ 4 bis 9 des Fischereigesetzes zu erfolgen.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gottschee, am 9. März 1891.

Thomann m. p.

St. 2722.

Razglasni poziv.

Za razdelitev tekočih vod v ribarske okraje po c. kr. deželni vladi v zmislu § 9. ribarskega zakona z dne 18. avgusta 1888. l., dež. zak. stev. 16 ex 1890. l., pozivlje podpisano c. kr. okrajno glavarstvo vse tiste, kateri se poganjajo za to, da se kaka v

političnem okraji kočevskem ležeča vodna proga pripozna za samosvoj okraj, dalje tiste, kateri se na podstavi § 14., odstavek 2., ribarskega zakona poganjajo za to, da se v kakšno jezero ali kakšen ribnjak stekajoča se vodna proga ne privzame v zakupni okraj, da dotično pravico, ker je drugače izgubé, napovedó v 60dnev-nem róku.

Ta 60dnevni rok se pričinja z 16. marcijem in neha s 15. majem 1891. l.

Ob jednom se opozarja na odpravo svobodne ribje lovi po § 4. ribarskega zakona z opazko, da je tistim, kateri so do razglasitve ribarskega zakona po svojem poklici izvrševali ribjo lov v doslej svobodni ribji lovi podvrženih vodah, dopuščeno samo še dotlej, dokler se te vodé ne privzemó v kakšen okraj (§ 18. ukaza c. kr. deželnega predsednika na Kranjskem z dne 9. junija 1890. l., št. 1473/pr., dež. zak. št. 18).

Kdor zahteva, da se kakšna vodna proga prizna za samosvoj okraj, ali da se ista ne privzame v zakupni okraj (§ 14., odstavek 2., ribarskega zakona), mora to zahtevo v gori navedenem razglasnem róku pri podpisnem c. kr. okrajnem glavarstvu pismeno vložiti ali ustno na zapisnik zglasiti.

Kadar se vodna proga razteza ven čez politični okraj kočevski, tedaj je pri jednom dotičnih okrajnih oblastev napovedati zahtevo gledé vse proge.

Utemeljitev zahtev zgoditi se ima v zmislu § 4. do 9. ribarskega zakona.

C. kr. okrajno glavarstvo v Kočevji dne 9. marcija 1891. l.

Thomann s. r.

(1092) 3—1

Ustanova.

Pri podpisnem magistratu podali za tekoče leto ustanovo v znesku 100 gold. osnovano po občinskem svetu Ljubljane 1879. l. povodom sreberne poroke Njm. Veličanstev.

Pravico do te ustanove imajo ubogi, obrtno solo obiskujoči učenci lepega vedenja.

Prošnje, podprte s potrebnimi spričevili vložiti je

do 10. aprila 1891. l.

potom šolskega ravnateljstva.

Magistrat deželnega stolnega Ljubljane dne 12. marcija 1891.

Stiftung.

Beim gefertigten Stadtmagistrate für das laufende Jahr die vom Laibacher Meinderathe aus Anlaß der Feier der Hochzeit Ihrer k. und k. Majestäten errihtete Stiftung im Betrage von 100 fl. zur Bekämpfung

Auf die Stiftung haben vier gefittete Gewerbeschüler Anspruch.

Die gehörig instruierten Gelehrten

bis 10. April 1891

im Wege der Schulleitung hieramts zu reichen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 12. März 1891.

Anzeigebblatt.

Mühle mit Grundbesitz.

Die in Schwarz nächst Stein am Feistritzflusse gelegene Mahl- und Sägemühle wird nebst dazu gehörigem großen Grundbesitz (Weder, Wiesen und Bindungen) unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen sofort verkauft.

Diese Realität eignet sich wegen ihrer nahen Lage an der Localbahn Laibach-Stein und wegen der vorhandenen constanten starken Wasserkraft, die verdoppelt werden kann, zur Errichtung eines größeren industriellen Etablissements.

Nähere Auskunft erhalten die p. l. Kauf-lustigen beim Eigenthümer

(1086) 3—1

Johann Ferlinz

in Stein, Borstadt Schutt, Haus Nr. 46.

Eine Waldherrschaft in Krain

wird zu kaufen gesucht. Selbstkäufer wünscht directen, discreten Verkehr. (914) 3-2

Nichtanonyme Anträge übernimmt aus Gefälligkeit Herr Stefan Bezethy, Gerichtsadvocat, Perlak, Zalaer Comitatz, Murinsel.

Ein Mann, 38 Jahre alt, verheiratet, sucht (975) 3—3

Stelle

oder

ähnliche Bedienstung

in der Spezereibranche gegen entsprechendes Honorar.

Gefällige Zuschriften an die Administration dieser Zeitung unter «Nr. 1891».

Wichtig für Landwirtschaft

Apotheker C. Blodigs Samenbeize unfehlbarer

Schutz gegen Brand

bei Weizen, Gerste, Hafer, Kukuruz etc.

Preise per Carton

für 1 Metercentner ausreichend 13 Kreuzer

> 2 > 25 >

Hauptverschleiss: C. Blodig, Dro-guerie in Graz. (787) 5—3

Wer Mädchen hat,

verlange per Correspondenzkarte die neuesten illustrierten Preisblätter vom

Warenhaus für

Mädchenkleider

Julius Fraenzl, Wien, VII., Kirchengasse 6.

Zusendung gratis und franco.

Größtes Lager in Mänteln, Kleidern, Jacken u. für Mädchen von 2 bis 15 Jahren. (954) 4—2



Rathhausplatz 15 empfiehlt sorgfältig

Rathhausplatz 15 gearbeitete

Sonnenschirme

Regenschirme

in einfacher wie auch elegantester Ausführung, aus soliden Stoffen in grösster Auswahl und zu staunend billigen Preisen.

Costümschirme, Ueberzüge und Reparaturen werden gut und billig ausgeführt. Postaufträge prompt gegen Nachnahme effectuirt. Wiederverkäufern stehen ausführliche Preiscurante auf Verlangen franco zu Diensten. (1091)



Christofle & Cie.

WIEN, I., Opernring 5 (Heinrichshof).

k. u. k. Hof-Lieferanten

Höchste Auszeichnungen auf allen Weltausstellungen.

Schwerst versilberte Bestecke und Tafelgeräthe aller Art, Ausstattungs-Cassetten, Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, Aufsätze

in einfacher bis zur reichsten Ausführung.

Specielle Artikel

für Hôtels, Restaurants und Cafés, sowie für Pensionen, Clubs, Officiers-Menagen und für Schiffe. (1065) 28-1

Silber-Auflage ist auf jedem Stücke eingestempelt, sowie auch der volle Name

CHRISTOFLE.

Einziger Ersatz für echtes Silber.

12 Eszlöffel	fl. 17—	12 Mokkalöffel	fl. 7—
12 Tafelgabeln	" 17—	1 Suppenschöpfer	" 5-30
12 Tafelmesser	" 17—	1 Milchschöpfer	" 3-20
12 Dessertgabeln	" 15—	1 Gemüselöffel	" 4—
12 Dessertmesser	" 15—	12 Messerrasteln	" 8-25
12 Kaffeelöffel	" 9—	1 Vorleggabel	" 1-50

Kostenüberschläge und illustrierte Tarife gratis.

Vordruckerei

MARIE DRENIK

Maschinstrickerei

Haus „Matica Slovenska“, Sternallee.

Grösstes Lager von angefangenen und fertigen Stickereien; mannigfaltigste Auswahl von Strickgarnen der renommiertesten Fabriken; Sommerstrümpfe, gestrickt und gewebt; Herrensocken aus rein egyptischer Naturwolle; Leinenzwirne, Knöpfe, Nadeln; Herrenwäsche, Cravatten; Anfertigung von Kranzschleifen mit Widmung. Monogramme werden in Ausstattungen in jeder Ausführung eingezeichnet und ausgestickt. (847) 2

Solideste Bedienung bei billigsten Preisen.

Endesfertigter empfiehlt sich den p. t. Kunden zur

Anfertigung von Kleidern

aus in- und ausländischer Ware nach möglichst billigen Preisen und modernster Façon

Für k. k. Staatsbeamten

führe ich nur solide Ware und besorge alle dazu gehörigen Artikel.

Die Uniformen werden genau nach Vorschrift effectuirt.

Garantiert! Garantiert!

Wasserdichte Uniform-, Regen- und Wettermäntel

werden möglichst billig berechnet. Achtungsvoll

F. Casermann

4, Schellenburggasse 4.

(869) 22-7

Verkaufsläden-Vermietung.

Die Direction der philharmonischen Gesellschaft beabsichtigt, vom 1. September d. J. an die zwei im neubauten Gesellschaftshause (Tonhalle) am Congressplatze befindlichen Verkaufsgewölbe zu vermieten.

Hierauf Reflectierende wollen gefälligst ihre Offerte bis längstens 1. April d. J. an die gefertigte Direction zu Handen des Gesellschafts-Directors Regierungsrath Dr. Friedrich Keesbacher (Auerspergplatz Nr. 6, II. Stock) leiten.

Laibach am 6. März 1891.

(970) 3-2 Die Direction der philharmonischen Gesellschaft.

Alois Kunst

Schuhwarengeschäft

Judengasse Nr. 4, Laibach, Judengasse Nr. 4.

Ein reich sortirtes Lager von fertigen (1093) 3-1

Damen-, Herren- und Kinderschuh

eigener Fabrication

liegt jedermann zur Auswahl und Ansicht vor und wird zu herabgesetzten Preisen verkauft.

Bestellungen jedweder Art werden prompt und billigst ausgeführt. Masse werden sorgfältigst aufgehoben und vorgemerkt.

Bei Bestellungen per Post wolle ein Musterschuh beigelegt werden.

Das Neueste in

Regenmänteln, Jaquets und Mantelets

für Damen und Mädchen

in grosser Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

M. Neumann

Laibach, Elefantengasse. (1064) 12-1

J. N. Potočnik

Congressplatz Nr. 17.

beehrt sich mit der höflichen Anzeige, dass er nun auf hiesigem Platze ein

Herrenschneider-Geschäft

eröffnet hat, und empfiehlt sich, gestützt auf seine bisherige langjährige Thätigkeit, zu freundlichem Zuspruche, den Herren Beamten besonders auch zur Anfertigung von Uniformen. (726) 12-8

Billigste Preise bei bester Ausführung.

10% Sconto!

Koffer und Taschen

in verschiedenen Grössen aus Leder und Segel empfiehlt (1090)

A. Košir

Bahnhofgasse Nr. 24, nächst dem Südbahnhofe.

Stutzflügel

6 3/4 Octav,

sehr gut erhalten, stark im Ton, mit Eisen-Compensierung, liegender Dämpfung und Capotaster, ist wegen Uebersiedlung von einem prominenten Bürgerschullehrer um 120 fl. und Verpackung zu verkaufen. Adresse: J. Dreislabner, Hausbesitzer, Wien, V. U. Schlossgasse Nr. 18. (1084) 3-1

(897) 3-3

Erinnerung.

Den unbekannt wo befindlichen Franz, Anton und Katharina Besjak aus Radmannsdorf und ihren unbekanntem Rechtsnachfolger wird hiemit erinnert, dass sie auf sie lautende Bescheid in der Execution des Josef Bodnik von Schischka um 500 fl. dem für sie unter einem Namen des Curator Mathias Klinar in Radmannsdorf zugestellt worden ist. R. t. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 17. Februar 1891.

Krainische Baugesellschaft.

Die siebzehnte ordentliche

Generalversammlung der Actionäre

findet

am 16. April 1891 nachmittags 5 Uhr im I. Stocke des Hôtels „Stadt Wien“ statt, wozu die p. t. stimmfähigen Actionäre mit dem Beifügen eingeladen werden, dass die Actien bis längstens 2. April 1891 bei der Casse der Gesellschaft zu deponieren sind.

Tagesordnung:

- 1.) Vortrag des Geschäftsberichtes und der Bilanz.
- 2.) Bericht des Revisions-Ausschusses und Ertheilung des Absolutariums.
- 3.) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4.) Ersatzwahl für den Verwaltungsrath und Neuwahl des Revisions-Ausschusses.
- 5.) Allfällige, nach § 34 der Statuten einzubringende Anträge.

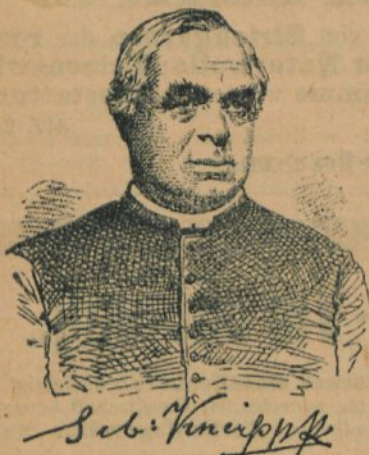
(1035) 3-3

Laibach im März 1891.

Der Verwaltungsrath.

Pfarrer Seb. Kneipp's

Original reinleinene Gesundheitswäsche.



Erstes österr. Fabrikat.
Alleiniges Haupt-Depôt
für en gros & en détail nur bei
Carl Wenninger
& (747) 10-4
Egon Spiekermann
Wien, I., Graben 8,
Filiale: VIII., Alserstrasse 27.
Illustr. Preiskataloge gratis u. franco.

Briefadresse: Haupt-Depôt Kneipp'scher Gesundheitswäsche, Wien, I., Graben 8.

Jakob Rauchenegger

Glanzwichs-Fabrik, Graz, Lagergasse Nr. 3
empfehl den p. t. Kaufleuten und Kunden seine beströmmten
sorten in Schachteln, Blasen (Zettel) sowie auch alle Gattungen
wichse in ovalen Schachteln zu den billigsten Preisen.
Im Jahre 1863 das Geschäft von Josef Engelbrecht übernommen.
Preisverzeichnisse werden auf Verlangen franco zugesendet.



Comptoir: **Wien, IV., Favoritenstrasse 20.**
Fabrik: **Brunn am Gebirge.**
empfehlen sich zur Ausführung von
Holz-Cement-Dächern
Eindeckungen mit Dachpappe,
Isolierungen von Mauerwerk gegen Grundfeuchtigkeit
mit Asphalt-Isolierplatten
und zur
Lieferung dazu erforderlicher Materialien.

Carl Kuhn & Co in Wien

empfehlen höflichst ihre
Nr. 140, sog. Greiner-Feder, } altbewährten
Nr. 155, „ Klaps-Feder, } und beliebten
Nr. 255, „ Rasner-Feder, } Sorten in den
Nr. 530, „ Aluminium-Feder, } bekannten
sowie ihre neuesten, eleganten und vorzüglichen } Spitzen
Bureau-Federn: }
Nr. 336, elastisch, } besonders
Nr. 337, ziemlich kräftig, } dauerhaft.
Nr. 338, kräftig u. elastisch zugleich }
Zu beziehen durch alle Schreibrequisitenhandlungen.

Nr. 1119.



Hamburg-Amerikanische
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft. (917)
Express- und Postdampfschiffahrt. 44-2
Hamburg - New-York
vermittelt der schönsten und grössten
deutschen Post-Dampfschiffe
Oceanfahrt 6 bis 7 Tage.
Ausserdem Beförderung mit directen deutschen
Post-Dampfschiffen
von **Hamburg** nach
Baltimore | Canada | Westindien
Brasillen | Ost- | Mexico
La Plata | Afrika | Havana

Nähere Auskunft ertheilt die Direction in Hamburg, Dovenfleth Nr. 18-21

Der grosse Krach!!!

New-York und London haben auch das europäische Festland nicht unverschont gelassen, und hat sich eine grosse Silberwarenfabrik veranlasst gesehen, ihren ganzen Vorrath gegen eine ganz kleine Entlohnung der Arbeitskräfte zu verschenken. Ich bin bevollmächtigt, diesen Auftrag durchzuführen.

- Ich verschenke**
daher an jedermann, ob reich oder arm, nachfolgende Gegenstände gegen blosse Vergütung von **fl. 6'60**, und zwar:
6 Stück feinste Tafelmesser mit echt englischer Klinge,
6 Stück amerik. Patent-Silbergabeln aus einem Stück,
6 Stück amerik. Patent-Silber-Speiselöffel,
12 Stück amerik. Patent-Silber-Kaffeelöffel,
1 Stück amerik. Patent-Silber-Suppenschöpfer,
1 Stück amerik. Patent-Silber-Milchschöpfer,
6 Stück englische Victoria-Tassen,
2 Stück effectvolle Tafelleuchter,
1 Stück Theeseier,
1 Stück feinsten Zuckerstreuer.

Alle oben angeführten Gegenstände haben früher über 40 fl. gekostet und sind jetzt zu diesem minimalen Preise von **fl. 6'60** zu haben. Das amerikanische Patent-silber ist durch und durch ein weisses Metall, welches die Silberfarbe 25 Jahre behält, wofür garantiert wird. Der beste Beweis, dass dieses Insetrat auf

keinem Schwindel
beruht, verpflichte ich mich hiemit öffentlich, jedem, welchem die Ware nicht conveniert, ohne jeden Anstand den Betrag zurückzuerstatten, und sollte niemand die Gelegenheit vorübergehen lassen, sich diese **Prachtgarnitur** anzuschaffen.
Versendung nur gegen Postnachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.
Besonders zu empfehlen ist das dazu gehörige Putzpulver, 1 Schachtel sammt Gebrauchsanweisung 15 kr.

P. Perlberg's Agentur
der vereinigten amerikanischen Patent-Silberwarenfabrik in Wien,
II., Rembrandtstrasse 33.

Auszug aus den Dankschreiben:
Ich habe mir bei Ihnen die amerik. Patent-Silberwaren-Garnitur kaufen lassen und kann Ihnen nur die vollste Anerkennung zollen, habe und werde Sie überall an-recommendieren.
Achtungsvoll **Stuhly**, Oberlieutenant.
Graz (Garnisonsspital Nr. 7), 6. Februar 1891. (932) 3-1
Bestätige hiemit den Empfang der beiden Garnituren; ich bin mit denselben sehr zufrieden und bestelle neuerdings Nachstehendes. Hochachtungsvoll
Abbazia, 22. Februar 1891. **Therese Schmid.**

CHOCOLADE

JORDAN & TIMAEUS

WIEN-PRAG BODENBACH BUDAPEST.
unter eigener Firma unter R. Blumenau
ECHTER ENTOELTER
CACAO
VORRATHIG IN ALLEN BESSEREN
DROGUEN-SPEZEREIEN UND DELICATESSEN-GESCHÄFTEN.

Kastenschilder
für Kaufleute
steht vorrathig bei
Io. v. Weinmayr & Fedl. Bamberg.
Laibach, Buchhofgasse 10.

Franz-Josef-

Bitterquelle, empfohlen von ersten ärztlichen Autoritäten wegen
stopfung und deren Folgeübeln, bei Leberanschoppung, Magen- und Darmkatarth,
Blutandrang nach dem Kopfe und der Lunge, Hämorrhoiden und Frauenleiden.
Depôts in allen Mineralwasser-Handlungen, Droguerien, Apotheken und
bei Michael Kastner und Peter Lassnik in Laibach. — Direction Budapest.
Man verlange ausdrücklich: **FRANZ-JOSEF-Bitterwasser.**

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks-Erzeugnisse
führen in grosser Auswahl auf Lager und
liefern prompt zu billigsten Preisen
JULIUS JUHOS & COMP.
Comptoir, Eisenmagazine und Trägerlager:
WIEN, II. Nordbahnstrasse Nr. 42.

Alle Maschinen für Landwirtschaft u. Weinbau!

Pflüge, Eggen, Ackerwalzen, Säemaschinen, Mähmaschinen, Heuwender, Pferde-
rechen, Heupressen, Dreschmaschinen, Göpel, Locomobile, Trieure, Getreide-Flach-
mühlen, Maisrebler, **Häcksel-Futterschnitz-** Rübenschnitz-
maschinen, Schrotmühlen, Obstpressen, Trauben-
Obstmahlmühlen, Obstschäl-Maschinen, Weinpumpen,
tschen, Weinpumpen, Weinpumpen, Weinpumpen,
ronospora-Apparate, Obst- und Gemüse-Flach-
Dörrapparate für Obst und Gemüse, Weinpumpen,
Kellerei-Artikel, Brunnenpumpen, Weinpumpen,
Decimalwagen, Viehwagen, Milchseparatorn, Flachs-
heber, Bohrmaschinen, automatische Flachs-
Süßfütterpressen, Waschmaschinen, Flachs-
schwungmaschinen etc.
Alles in vorzüglichster Ausführung zu billi-
gen Fabrikpreisen.
Garantie, bequeme Zahlungsmodalitäten, Proben-
Etablissement für Landwirtschafts- und Weinbau-Maschinen
Ig. Heller, Wien,
II., Praterstrasse Nr. 79.
Reich illustrierte, 144 Seiten starke Preiskataloge in deutscher, slavischer und
italienischer Sprache auf Verlangen gratis und franco. (834) 30-1
Solide Vertretungen werden überall errichtet.

Wasserdichte (533) 5
Wagendecken
 in verschiedenen Grössen und Qualitäten
 sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
 Speditur der k. k. priv. Südbahn
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Magen-Tinctur
 (Tinctura Rhei Comp.)
 Apotheker Piccoli in Laibach,
 hauptsächlich aus echter chinesischer
 Wurzel zusammengesetzt, ist ein mildes
 und wirksames Heilmittel, welches die Func-
 tionen der Verdauungsorgane regelt. Dieselbe
 wird von ihrem Erzeuger in Kistchen zu
 mehreren und mehr Fläschchen verschickt.
Ein Fläschchen 10 kr.

Alten u. jungen Männern
 wird die prologierte, in neuer ver-
 mehrter Auflage erschienene Schrift
 des Med.-Rath Dr. Müller über das
**gestörte Nerven- u.
 Sexual-System**
 sowie dessen radicale Heilung zur
 Belehrung empfohlen.
 Franco-Zusendung unter Couvert
 für 50 Kr. in Briefmarken.
Edvard Bendt, Braunschweig.

Nur fl. 3
 das schönste, sinnreichste
Fest-Geschenk!
 (Andenken an Verstorbene.)
 nach jeder eingedeten Photographie.
 Anzahlung 1 fl. Aehnlichkeit garantiert.
 Photographie bleibt unbeschädigt.
 Lieferzeit 10 Tage.
 Prämiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
 Wien, II., Grosse Pfarrgasse 6.

Tuchstoffe
 versendet gegen Nachnahme oder Vor-
 zahlung zu sehr billigen Preisen und nur
 in guter Qualität:
 70 Meter Stoff auf einen Anzug fl. 4-60, 5-
 7-
 10-
 10-
 11-
 12-
 14-
 15-
 16-
 18-
 20-
 22-
 24-
 26-
 28-
 30-
 32-
 34-
 36-
 38-
 40-
 42-
 44-
 46-
 48-
 50-
 Sommer-Kammgarn-Stoffe, höchst elegant
 und dauerhaft, für Herren-Anzüge, in 20 ver-
 schiedenen verschiedenen Farben, 60 Ctm. breit,
 70 Meter für einen completen Anzug nur
 fl. 3-
Tuchfabriks-Lager
Vincenz Novak,
 Brunn, Krautmarkt 13.
 Briefe gratis und franco.

DIE BESTE
SCHWEIZER
CHOCOLADE
 S. MAJESTÄT
 DES KÖNIGS
A. MAESTRANI
ST. GALLEN,
 SCHWEIZ
 Zu haben in allen Spezerei- und Deli-
 catesen-Handlungen
 (1217) 52-50

Ein Haus
 worin sich ein **Gasthaus** und eine **Fleisch-
 hauerrei** befinden, sammt Grundstück, in
 einem belebten Markt in Kärnten und
 nahe einer Gewerkschaft gelegen, ist aus
 freier Hand zu verkaufen. Slovenische Sprache
 nothwendig. (1044) 3-2
 Briefe mit der Chiffre **M. Sch.** zu
 richten **poste restante Guttenstein,**
Kärnten.

Die Modenwelt.
 Illustrierte Zeitung für Toilette
 und Handarbeiten.

Jährlich 24
 Nummern
 mit 250
 Schnitt-
 mustern.
 Preis
 viertel-
 jährlich
 M. 1.25
 = 75 Kr.
 Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von
 Toilette, - Wäsche, - Handarbeiten, 14 Bei-
 lagen mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten
 (Stgs.-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u.
 franco bei der Expedition Berlin W, 55. - Wien I,
 Operngasse 3. (4260) 20-13

Plüss-Stauffer's farb-
 loser
Universalkitt, das Beste
 zum raschen und dauerhaften Kitten
 und Leimen aller zerbrochenen Gegen-
 stände, ist echt zu beziehen in Gläsern
 à 20, 30 und 40 kr. in Laibach
 bei **Franz Kollmann.** (311) 10-4

Nach Amerika.
Fahrkarten
 bei der
 Niederländisch-Amerikanischen
 Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
 I., Kolowratring 9 **WIEN**
 IV., Weyringergasse 7.
Prospecte und Auskünfte
promptest und unentgeltlich.
Kürzeste, schnellste und
billigste Reise. (402) 52-8

Conoessioniert von der hohen k. k.
 österr. Regierung. (557) 40-5

Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 König. Belg. Postdampfer von
Antwerpen
 nach
Philadelpia
 nach
New York
 schnelle Fahrten, gute
 Verpflegung, billige Preise.
 Auskunft ertheilen:
Red Star Linie
 in WIEN
 IV., Weyringergasse 17
 oder
JOSEF STRASSER
 Speditionsbur. für die k. k. öst. Staatsbahnen
in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über
Uniformkleider und Uniformsorten
 versendet franco die
 Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“
Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten
 Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (243) 8

Sargs Glycerin-Zahn-Crème.
 Schönheit der Zähne. Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahn-
 putzmittel.
KALODONT
 sanitätsbehördlich geprüft. (3816) 34-14
 Sehr praktisch auf Reisen. Aromatisch erfrischend.
 Unschädlich selbst für das zarteste Zahngewebe.
 NB. Bereits in Deutschland, Frankreich etc. mit grosstem Erfolge eingeführt und
 bei Hof, in den höchsten Kreisen sowie im einfachsten Bürgerhause im Gebrauch.
 Zu haben in Laibach bei den Apothekern L. Groetschel, W. Mayer, G. Piccoli,
 J. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, J. Kordin, P. Lassnik, M. F.
 Supan, A. Krisper, J. Klauer. J. E. Wutschers Nachfolger, Albert Schäffer,
 Vaso Petričić.

Reizende Muster an Privatkunden gratis und franco.
 Noch nicht dagewesene **Musterbücher** für **Schneider** unfrankirt und nur gegen
Einlage von fl. 20, welche nach erfolgten Bestellungen in Abrechnung gebracht werden.
Stoffe für Anzüge.

Peruvien und Dosking für den hohen Clerus, vorschriftsmässige Stoffe für k. k. **Be-
 amten-Uniformen,** auch für **Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrée, Tuche** für
Billard und Spieltische, Loden, auch wasserdicht, für **Jagdröcke, Waschestoffe,**
Reise-Plaids von 4-14 fl. etc. **Wer preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein**
wollene Tuchwaren und nicht billige **Fetzen,** die von allen Seiten offeriert werden
 und kaum für den **Schneiderlohn** stehen, kaufen will, wende sich an
Joh. Stikarofsky in Brunn
 grösstes Tuchlager Oesterr.-Ungarns. (734) 24-7

Bei meinem constanten Lager von 1/2 **Million Guld. ö. W.** und bei meinem Welt-
 geschäfte ist es selbstverständlich, dass viele **Reste** übrig bleiben; jeder **vernünftig**
denkende Mensch muss einsehen, dass von so kleinen **Resten** und **Coupons**
keine Muster versendet werden können, da doch bei einigen Hundert **Muster-**
bestellungen in Kürze **nichts** übrig bleibe, und es ist demnach ein reiner
Schwindel, wenn Tuchfirmen trotzdem von **Resten** und **Coupons** **Muster** inserieren,
 und sind in diesen Fällen die **Musterabschnitte** von **Stücken** und **nicht von**
Resten; die **Absichten** eines derartigen **Vorgehens** sind begreiflich. — **Reste,** die
 nicht convenieren, werden umgetauscht oder wird das **Geld** zurückgesandt. Die Farbe,
 Länge, Preis ist nöthig, bei der Bestellung der **Reste** anzugeben. — **Versandt nur**
per Nachnahme, über 10 fl. - franco. — **Correspondenz** in deutscher, ungar-
 rischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache.

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.
 Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus
 der Birke fliess, wenn man in den Stamm derselben
 hineinbohr, ist seit Menschengedenken als das aus-
 gezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser
 Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege
 zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast
 wunderbare Wirkung.
 Bestreicht man abends das Gesicht oder andere
 Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden**
Morgen fast unmerkliche Schuppen von der
Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.
 Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatter-
 narben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse,
 Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke,
 Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines
 Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (2157) 22

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife
 mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.
 Zu haben in **Laibach** bei U. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen
 grösseren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien, X., effectuirt.

(6256) 22-13 **Unterphosphorigsaurer**
Kalk-Eisen-Syrup
 bereitet vom
Apotheker Julius Herbabny in Wien,
 wird seit Jahren von zahlreichen Aerzten empfohlen und mit bestem Erfolge angewendet
 Sie empfehlen dieses **Präparat** wärmstens als ein Mittel, welches rasch den
Appetit hebt, eine reichlichere, angemessene **Nahrungsaufnahme** ermöglicht, da-
 durch die **Ernährung** sowie die **Zunahme der Kräfte** wesentlich unterstützt
 und beiträgt, die **Anlage zu Lungenerkrankungen** zu vermindern und zu be-
 seitigen. Sie empfehlen es weiter als ein Mittel, welches infolge seiner schleimlösenden,
 den Hustenreiz mildern den Eigenschaften **sehr günstig auf erkranktes Lungen-**
gewebe einwirkt und durch **Verringerung** und **Behebung der Nachtshweisse**
die Kräfteabnahme eindämmt; auch ferner durch eine angemessene Zufuhr von leicht
 verdaulichem Eisen in dem geschwächten, blutarmen Organismus die **Blut-**
bildung — und vermöge seines Gehaltes an löslichen Phosphor-Kalk-Salzen bei
 schwächlichen Kindern die **Knochenbildung** bedeutend fördert.
 Preis einer Flasche 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung.
 (Halbe Flaschen gibt es nicht.)

Warnung! Wir warnen vor den häufig unter gleichem oder
 ähnlichen Namen vorkommenden Nachahmungen
 unseres 20 Jahre bestehenden **Kalk-Eisen-Syrups,** weil nur dieser allein
 das **Original-Präparat** ist, welches von zahlreichen Aerzten eingeben
 geprüf wurde, sowie empfohlen und verordnet wird. Wir bitten daher
 stets ausdrücklich „**Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup**“ zu ver-
 langen, sowie darauf zu achten, dass die nebenstehende, behördlich
 protokollierte Schutzmarke sich auf jeder Flasche befindet, sowie dieser
 die Proffüre von Dr. Schweizer beilege, und ersehen, sich weder
 durch billigeren Preis noch sonst durch einen anderen Vorwand zum
 Ankauf von „Nachahmungen“ verleiten zu lassen!
 Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des **J. Herbabny,**
 Neubau, Kaiserstrasse Nr. 73. u. 75.
 Depôts ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Adalb v. Trnkóczy,
 B. Wayer, L. Groetschel; ferner Depôts in Gitt: J. Kupferschmid, Baumhofs Erben; Fiume:
 J. Smeiner, G. Proban, A. Schindler, M. Muzan, Droga; Friesach: A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt:
 W. Durnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: A. v. Sladovitz; St. Veit:
 A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Trieste: E. Zanetti, A. Suttina, W. Piafletto, J. Scerravallo,
 E. v. Leutenburg, P. Frenhini, M. Ravasini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumys; Tschernembl:
 J. Blažet; Wölfermarkt: J. Sobst; Wolfsberg: J. Gutb.

Restauration Hotel Elefant.

Morgen

Sonntag den 15. März

Militär-Concert

der Kapelle des k. u. k. Inf.-Rgmt. Nr. 17. Anfang 8 Uhr. Entrée 30 kr.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein hochachtungsvoll J. Hafner Restaurateur.

Möbel

Bilder, Bücher, Zeitschriften (20 Jahrgänge der Gartenlaube)

und verschiedene andere Gegenstände werden wegen Uebersiedlung billig verkauft: Alter Markt Nr. 4, 2. Stock, Thür rechts. (1025) 3-2

Wer (946) 3-2

Sommerwohnungen

vermieten will, verlange Prospective vom Central-Institut für Wohnungsbesorgung

„Oiketerion“

Feltzinger & Co.

Wien, I., Wipplingerstrasse 1.

Zu verpachten

ein grosser Garten

mit grossem Glashause ab 1. November 1. J.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (959) 2

WERKZEUGE U. MASCHINEN: FÜR ACKER-BÄRTEN-GENÜSE-WEIN-BAU-STALL-VIEHZUCHT-MOLKEREI-KELLER-ELEISCHER-SELCHER-HUFBESCHLÄGE, SPRITZEN, PUMPEN, eiserne KÄRREN, WASSER-FILTER etc. PRATERSTRASSE 28 WIEN, 1/2. BESTE BEZUGSQUELLE FÜR WERKZEUGE U. MASCHINEN. (962)

Adressen

aller erdenklichen Berufsclassen, verlässlich, im Intern. Adressen-Bureau (gegr. 1869), Wien, I., Wollzeile 3. Prospective franco. (945) 3-2

Beachtenswertes

Nebeneinkommen

von steter Steigerung und vieljähriger Dauer können gewandte und verlässliche Pesonen (makellosoe Vorleben bedingt) erlangen, welche mit dem Publicum viel in Berührung kommen. Ausgediente Gendarmen und Unterofficiere bevorzugt. Anfragen unter „G. S. 1891, Graz,“ postlagernd. (500) 25-7

Ein gut erhaltenes schönes

Clavier

ist sogleich billig zu verkaufen im Gasthause bei Borstnik, Hühnerdorf Nr. 4. (963) 2-2

Spazierstöcke

empfiehlt zur beginnenden Saison in reichster Auswahl zu billigsten Preisen die

I. Gottscheer Hausindustrie

Laibach, Schellenburggasse 4.

NB. Für Wiederverkäufer unstreitig die billigste Bezugsquelle. (1026) 20-5

Stocheinkauf.

Hartriegelschüsse sowie Krückenstöcke von Kornelkirsche, Esche und Hartriegel kauft jedes Quantum zu dem höchsten Preise (1021) 3-3

Johann Wakonigg in St. Martin bei Littal.

Kleider-Troussier-Gestelle

aus Rohr u. Weiden (wiederholt Waggonsendung) zu ermässigten Preisen.

Ganze Büste fl. 2.80
detto mit Drehfuss > 3.20
detto patentierte, mit vollem Cartonage-Oberkörper > 4.20
mit Postversendung 20 kr. mehr bei (859) 3

C. Karinger.

Für die Frühjahrs-Saison

empfiehlt

prachtvolle Herren-Ueberzieher von fl. 10 bis fl. 30
Anzüge > > 12 „ „ 18
Knaben-Ueberzieher > > 6 „ „ 18
Anzüge > > 4 „ „ 18

aus guten, soliden Grazer und Brüner Stoffen in grosser Auswahl

M. Neumann

Laibach, Elefantengasse. (1063) 12-1

Das Bier-Depôt in Laibach

der Ersten Grazer Actien-Brauereien vereinigte Brauereien

Schreiner in Graz und Hold in Puntigam

befindet sich bei

M. Zoppitsch

Bahnhofgasse Nr. 24, ebenerdig.

Empfiehlt und liefert die besten Biersorten der genannten Brauereien frisch ab Stadt- und Transito-Eiskeller in Laibach zu Fabrikspreisen stellt den p. t. Bierabnehmern in der Stadt auch das benötigte Eis kostenlos ins Haus. (931) 28-1

Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.

Geruchlos und sofort trocknend
Zu 10 m² = 1 kg
ö. W. fl. 1.50
Franz Christoph's
FUSSBODEN-GLANZLACK
Deckt jeden früheren Anstrich.

In verschiedenen Farben: Gelbbräun, Mahagonibraun, und rein oder farblos. Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen. Zu haben in Laibach bei Joh. Luckmann (1051) 28-1

Erlaube mir bekannt zu geben, dass ich von heute ab die Vertretung der



k. u. k. Hof-Hutfabrikanten

Wilhelm Ples in Wien

und

Anton Pichler in Graz

übernommen habe und stets bemüht sein werde, meine hochgeschätzte Kundschaft durch reiche Auswahl und möglichst billige Preise bestens zufriedenzustellen.

Um gütigen Zuspruch ersucht

Laibach am 14. März 1891.

hochachtend

C. J. Hamann

Rathhausplatz 8.

(1088) 3-1

Echte steierische Loden-Hüte von fl. 1.20 aufwärts. Neueste Hüte in steifen Formen von fl. 2.40 aufwärts. Cilinder und Claques von fl. 7.— aufwärts.

Die bei mir gekauften Hüte werden zum Färben und Modernisieren, ebenso Hüte nach eigener Form und Farbe zur Anfertigung übernommen.

